

BESCHLUSS

aus der 5. Sitzung
des Kreistages
am Montag, 25.10.2021

Öffentliche Sitzung

Zu TOP 1.

Mitteilungen des Kreisausschusses und des Kreistagsvorsitzenden

Mitteilungen des Kreisausschusses

Siehe Anlage Mitteilungen zur Kreistagssitzung am 25.10.2021

Aufnahmezahlen von Flüchtlingen

Hauptamtlicher Kreisbeigeordneter Aurand (SPD) informiert, dass auf Grundlage eines Schreibens des Landes Hessen vom 14. Oktober im 3. Quartal 2.823 Personen dem Land Hessen insgesamt zugewiesen worden seien (4. Quartal: 5.850). Dies entspreche einer durchschnittlichen wöchentlichen Zuweisung von 450 Personen (300 Personen mit Entlastung der Erstaufnahmeeinrichtung). Es sei damit zu rechnen, dass in der nächsten Zeit doppelt so viele Menschen aufzunehmen seien. Der Landrat habe zu diesem Zweck eine Sonderbürgermeisterdienstversammlung für den 1. November einberufen. Man wolle an dem Prinzip der dezentralen Unterbringung festhalten.

Präventionsrat

Hauptamtlicher Kreisbeigeordneter Aurand (SPD) lädt als Vorsitzender des Präventionsrates zu einem Präventionsabend ein, der am 14. November 2021 unter Corona-Bedingungen ab 17:30 Uhr in der Volkshalle in Ehringshausen stattfindet. Der Angstforscher Prof. Dr. Borwin Bandelow aus Göttingen werde zum Motto „Wieviel Angst kann eine Demokratie vertragen“ referieren.

Mitteilungen des Kreistagsvorsitzenden

Nachrücker Kreistag

Vorsitzender Volkmann (CDU) teilt mit, dass die Abgeordnete Dr. Bernauer-Münz (B90/Die Grünen) ihr Kreistagsmandat zum 7. Oktober niedergelegt habe. Nach Feststellung des Kreiswahlleiters werde Herr Dr. Sattler für sie in den Kreistag nachrücken. Er begrüßt Herrn Dr. Sattler als neues Kreistagsmitglied.

Nachbenennung Sozialausschuss

Vorsitzender Volkmann (CDU) teilt weiter mit, dass mit dem Ausscheiden aus dem Kreistag die Abgeordnete Bernauer-Münz auch aus dem Sozialausschuss ausscheide. Die Fraktionsvorsitzende Klement (B90/Die Grünen) habe als Nachfolger den Abgeordneten Dr. Sattler als neues Mitglied im Sozialausschuss benannt.

Ganztägige Kreistagssitzung

Vorsitzender Volkmann (CDU) informiert, dass die Sitzung des Kreistages am 6. Dezember ganztägig sein werde. Sie finde von 9:30 Uhr bis 17:30 Uhr mit einer einstündigen Mittagspause um ca. 12:30 Uhr statt. Man habe sich im Ältestenrat darauf geeinigt, zusätzlich am 17. Januar eine Fortsetzungssitzung des Kreistages vorzusehen, um die Tagesordnung abzuarbeiten.

Grundantragsmodell Entschädigungsleistungen

Vorsitzender Volkmann (CDU) erinnert, dass es ab sofort ein Grundantragsmodell zur vereinfachten Beantragung von Entschädigungsleistungen geben werde. Im Rahmen dieses Modells müsse nur noch einmalig ein Grundantrag ausgefüllt und an das Kreistagsbüro übersandt werden. Die Abgeordneten erhielten dann für alle nachfolgenden Kreistagssitzungen Entschädigungsleistungen nach den im Grundantrag festgelegten Rahmendbedingungen. In der Kreistagssitzung müsse man sich dann nur noch in die ausliegende Teilnahmeliste eintragen und mit einem Haken bestätigen, dass Entschädigungsleistungen nach Maßgabe des Grundantrages gewünscht würden. Auf diese Weise entfielen das Ausfüllen von Entschädigungsanträgen beim Besuch der Kreistagssitzung. Nur wenn ausnahmsweise ein vom Grundantrag abweichendes Beförderungsmittel gewählt, oder Verdienstausfall beantragt werde, sei das Ausfüllen des regulären Entschädigungsbogens noch erforderlich. Wenn gar keine Fahrtkosten entstehen, sei dies ebenfalls auf der Teilnahmeliste zu vermerken. Dann werde lediglich die pauschale Aufwandsentschädigung überwiesen. Sowohl der vereinfachte Grundantrag als auch der Einzelantrag auf Entschädigungsleistungen stehen ab sofort im Downloadbereich des Gremienportals zur Verfügung. Sie sollten zukünftig nicht mehr in Papierform, sondern per Mail an das Kreistagsbüro übersendet werden (kreistagsbuero@lahn-dill-kreis.de). Die Teilnahme am „Grundantragsmodell“ sei freiwillig. Wenn sich das Modell bewährt habe, werde es auf weitere Gremiensitzungen ausgeweitet.